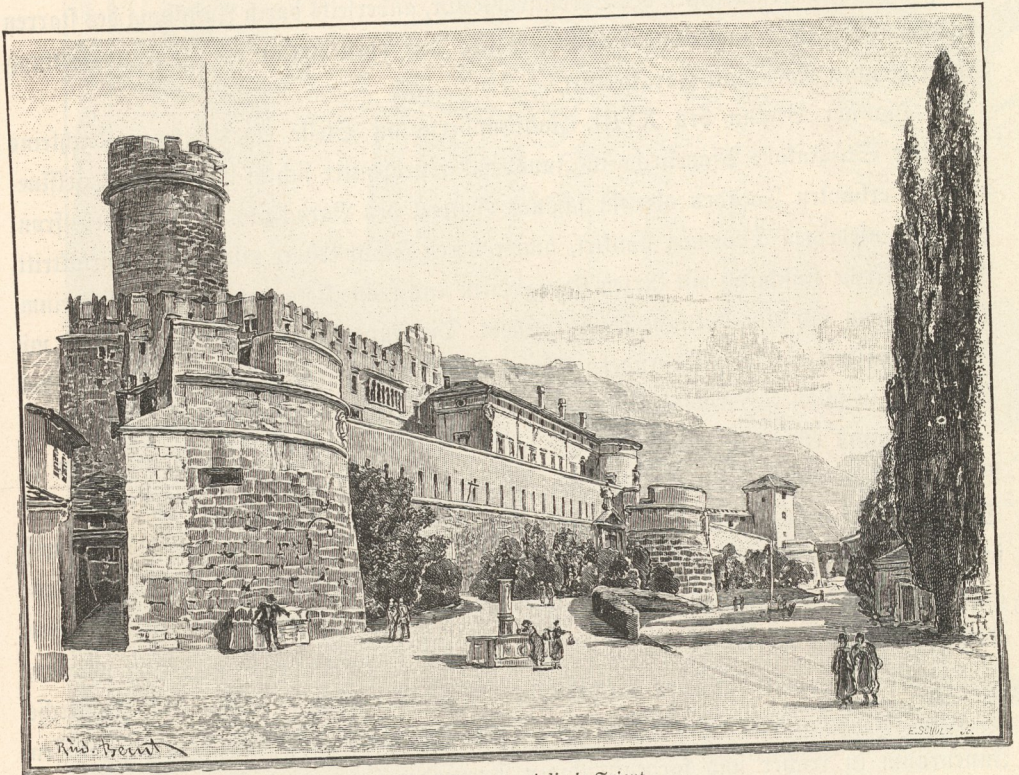


Hochrenaissance durchgebildet wurde. Seine Grundform ist ein Octogon mit der Presbyteriumanlage an der gegen Osten gefehrten Nichtecke. Dieser, einem Baptisterium ähnliche Centralbau ist mit einer Kuppel überspannt, welche in schönem Verhältniß steht zu den einfachen Facaden. Der Innenraum der Kirche ist in splendider Weise durch Pilaster corinthischer Ordnung, durch ornamentale und figurale Stuccodecoration in weißer Farbe mit theilweisen Vergoldungen, die Sockelfelder mit Fresken in Gelb und Grau geziert. Die Collegiatkirche zu Arco verdient noch unter den wenigen kirchlichen Bauwerken Tirols



Kastell Buon consiglio in Trient.

aus der ersten Periode der Renaissance besondere Beachtung; sie ist ausgezeichnet durch edle Raumverhältnisse und kräftige Gliederung der Facaden mit Strebepfeilern, welche nach oben volutenförmig abschließen.

Aus dem Umstand der lange herrschenden Principien gothischer Construction bei dem tirolischen Kirchenbau erklärt sich auch die fast unmittelbare Folge von Bauten der Spätrenaissance, der Barock und des Rococo auf solche gothischen Stils. Zudem kommt noch die gesteigerte Baulust am Beginn des XVIII. Jahrhunderts, jener Zeit, in welcher die Einflüsse italienischer und französischer Spätformen der Renaissance allerorts durch-